

## Bretagne Fleet 2005

4 Skipper, alle mit baugleichem Material (Beneteau First 31.7)  
ausgerüstet (Ausreden unmöglich ;-)



In einer Woche ersegelten wir die Umgebung von Port Crouesty, u.a. Ile de Groix, Belle Ile, Houat und den Golfe du Morbihan bis hinauf nach Vannes. Von steifer Brise mit Regenböen bis Windstille und drückender Hitze erlebten wir die gesamte Wetterpalette der Biskaya.

### Sonstiges ...

Paris Orly – AirFrance lässt uns nach der Landung volle 3/4tel Stunden im Flieger schmachten... daraufhin nimmt Capitanos Seesack erst den nächsten Flieger in die Bretagne ...

Im reservierten Taxi verschieben wir ans Meer, gequetscht und gepresst wie in einem indischen Volksbus...

Die Ufo-Crew verliess als Erste die Schweiz und erreicht als Letzte Port Crouesty – im Schulbus ;-)

Tolle Jazzband (2 Gitarristen, 1 Bass) bis 2 Uhr im Cafe Midi neben dem Port Haliquen

WD7s nehmen in la Teignouse die Abkürzung und sind 1 h vor Ufos und Capitanos auf der Ile de Groix, derweil Mikes einen Hafentag einlegen

Die Ueberraschung um 18h in der Hafenbar von Port Tudy: jeder erhält ein Käßpli – was für strahlende Aeugli ... dies half vorallem Richi den Tag zu überwinden – auf der Hinfahrt fütterte er die Fische 6 mal !!! - ein absoluter Spitzenwert ;-)

In der Auberge du Pêcheur beschliessen wir den Tag bei einem wunderbaren Apero und Essen.

Regatta von Port Tudy (Ile de Groix) bis Einfahrt la Teignouse bei Quiberon: Capitanos machen am Start einen Kringel, um als letzte zu

starten - WD7s schütteln erst nach unserem Kringel ein Reff aus – Ufos gehen in Führung und geraten wegen einer dunklen Wolke in Panik und reffen massiv – dann sind WD7s in Führung, bis Capitanos den Spi aufhängen und das Rennen trotz Sonnenschuss unter Spi gewinnen ;-)

Hoc bestellt im Bistro du Mariner von La Trinitée eine „Seamen's plate“ - mein Herausgrübeln der Seeschnecken wurde von der Umgebung freudig kommentiert :-)

Der Golf von Morbihan – wir sind etwas früh dran – es herrscht noch Gegenstrom: Drei segeln rein, einer läuft unter Motor – die ersten Stromschnellen und das Seglerfeld lichtet sich... derweil die Capitanos wie im Kajak auf der Ardèche, jedes Kehrwasser aussegelnd, halsen jeweils 10 m vorm Felsen (der navigatorisch verantwortliche Capitano ist bleicher wie sonst ;-)), hinter uns ein Einheimischer, der ebenfalls unsere Halsepunkte verwendet – ein phantastisches seglerisches Erlebnis !

Der Pont Tournant vor Vannes hält sich nicht an die zeitlichen Vorgaben der Revierführer – die einen nutzen die Siesta zum Aperó, Mike lotet die Wassertiefe aus, WD7 repariert sein Bord-WC ;-)

Am andern Tag in der Ausfahrt des Golfs, zusammen mit dem Strom: Log 5.5 kn, über Grund 11.5 kn !

Le Palais auf Belle Ile – 3 Boote gehen ins Flutbecken, derweil WD7s eine Boje schnappen und Gummiboot aufpumpen

Ufos legen in Belle Ile einen Hafentag ein und spulen mit Mopeds 40 km ab

Ankern in Vogelbucht am NW-Zipfel von Houat. WD7s kommen zum Aperó. Heini unterhält uns mit einer filmreifen Kenterung in der brechenden Dünungswelle auf dem Strand. Möwen retten sein Káppli. Pflotschnass erkundet Heini daraufhin die Insel ! Die Wassertemperatur erreicht 17.5 Grad Celsius – Hoc, eskortiert von WD7 und Heini, nimmt ein Bad im Atlantik... danach eine Dusche mit Perrier – sehr prickelnd... ;-)

WD7s übernachten auf Houat, Ufos auf Belle Ile, Mikes und Capitanos treffen sich in La Trinitée sur Mer zum zweiten Besuch im Bistro du Mariner – diesmal ohne Seeschnecken ...

Letzter Tag – WD7s und Ufos sind schon am frühen Morgen in Port Crouesty (wahrscheinlich wollen sie das Taxi um 16h nicht verpassen), derweil Mikes und Capitanos das Segeln genießen. Mike überfordert auf den letzten Metern noch seine RollGenua...

Letzter Aperó im Eingang zum Flughafen von Lorient – Heini geht nach Lorient/Carnac, Ufo mit Richi nach Paris (wobei Richi ohne Hotelbuchung wahrscheinlich unter den Seinebrücken übernachten muss), die andern ziehts heim.

Nachwort: .... war da nicht noch ein Episödchen in der Einfahrt zum Flughafen, wo jemand aus dem langsam fahrenden Auto hechtet zwecks ultimativer Blasenleerung ;-)











